

Modul BW03: Investitions- und Finanzmanagement				Studiengang: BWL, VWL; WiChemie	B
Modultyp:	ECTS-Punkte:	Workload:	Studiensemester:	Dauer des Moduls:	
Wahlpflicht	12	360	3. + 4. od. 5. + 6.	Zwei Semester	
Lehrveranstaltungen:			Kontaktzeit:	Selbststudium:	Geplante Gruppengröße:
Kurs 1: Investitions- und Finanzmanagement I (Aktien- und Immobilienmärkte, 2 SWS)			30 h	90 h	80
Kurs 2: Investitions- und Finanzmanagement II (2 SWS)			30 h	90 h	
Kurs 3: Investitions- und Finanzmanagement III (2 SWS)			30 h	90 h	
Lernziele und Kompetenzen:					
<p>Das Modul Investitions- und Finanzmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> • vermittelt die institutionellen Grundlagen der Aktien- und Immobilienmärkte sowie des betrieblichen Finanzmanagements, • entwickelt die Fähigkeiten, Finanzmärkte zu verstehen und in das betriebliche Investitions- und Finanzmanagements einzubeziehen, • vermittelt grundlegende Kompetenzen zur Lösung von Finanzierungsproblemen und zur Bewertung von Investitionsprojekten, • trainiert die Präsentations- und Teamfähigkeit sowie das eigenständige wissenschaftliche Arbeiten, • verbindet Theorie und Praxis durch die Aufarbeitung aktueller betriebswirtschaftlicher Fragestellungen sowie durch Gastvorträge von Fach- bzw. Führungskräften. 					
Inhalte:					
<p>Das Modul Investitions- und Finanzmanagement besteht aus drei Kursen. Im Kurs „Aktien- und Immobilienmärkte“ werden Charakteristika und Funktionsweisen der wichtigsten nationalen und internationalen Finanzintermediäre der Aktien- (Börsen, Fonds) und Immobilienmärkte (RoSCAs, Bausparkassen, Building Societies, Hypothekenbanken, MBS) vorgestellt und hinsichtlich ihrer Strukturen und Transformationsfunktionen hinterfragt. Hiervon ausgehend wird ihre Bedeutung für die Unternehmungsfinanzierung (wie Going Public bzw. Private, feindliche Übernahmen, Sekundärintermediation) entwickelt. Methodisch dient dieser Kurs zur Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, indem die Studierenden in Gruppen einzelne Themenstellungen selbständig bearbeiten, präsentieren und diskutieren müssen.</p> <p>Der Kurs „Investitions- und Finanzmanagement II“ entwickelt die methodischen und inhaltlichen Grundlagen der Finanzierungspolitik von Unternehmungen. Ausgangspunkte dabei sind das Investitions- und Finanzmanagement als Auftragsbeziehung (Principal-Agent-Ansatz, Konfliktlösung durch Institutionen, Insiderhandel als Beispiel für Informationsökonomie) und das Zielsystem des Investitions- und Finanzmanagements (Operationalisierung finanzwirtschaftlicher Ziele, Kapitalstrukturpolitik, Gewinnverwendungspolitik). Darauf aufbauend werden in der Investitionsplanung Modelle zur Bewertung der Vorteilhaftigkeit von Investitionen bei Sicherheit gegenüber dem Modul BB02 Rechnungswesen vertieft und erweitert (Besteuerung von Investitionsprojekten, Optimierung des Kapitalbudget im Einperioden-Modell, Erwerb von Unternehmungen, Nutzungsdauerentscheidungen). Mit dem Übergang zu risikobehafteten Finanzinvestitionen werden in der Aktienanalyse einerseits die Ideen der Fundamentalanalyse</p>					

denen der Technischen Analyse gegenübergestellt, andererseits die Grundfragen der Kapitalmarkttheorie in Form der Portefeuilletheorie und des Capital Asset Pricing Model CAPM gelegt. Ergänzend werden neben den Aktien auch die Optionen betrachtet.

Vertiefung und Erweiterung dieser Inhalte um aktuelle sowie internationale Fragestellungen erfolgt im Kurs „Investitions- und Finanzmanagement III“. Hier wird in Gruppenarbeiten anhand von Fallstudien sowie der Möglichkeit, eine wissenschaftliche Hausarbeit als Zusatzleistung zu verfassen, problemorientiertes Denken und Handeln sowie wissenschaftliches Arbeiten trainiert. Gastvorträge sorgen für den Praxisbezug und runden das Profil dieses Moduls ab.

Lehrformen: Vorlesung, Impulsvorträge, Referate, Gruppenarbeiten, Plenardiskussionen

Verwendbarkeit des Moduls:

B.Sc. BWL; B.Sc. Wirtschaftschemie, B.Sc. VWL, im Nebenfach Wirtschaftswissenschaft des Bachelor-Studiengangs Mathematik.

Teilnahmevoraussetzungen:

Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen BB03 (ggf. parallel zum Kurs „Investitions- und Finanzmanagement I“ im Wintersemester) und BB02 Rechnungswesen.

Prüfungsformen:

Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich in Form einer Klausur (120 Minuten).

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Gruppenarbeit, Präsentation, ggf. Anfertigung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, Bestehen der Modulabschlussklausur.

Im Bachelorstudiengang BWL können durch das Anfertigen einer Hausarbeit zusätzliche LP im Sinne von § 7 der Prüfungsordnung erworben werden.

Häufigkeit des Angebots:

Das Modul beginnt in jedem Wintersemester.

Stellenwert der Note für die Endnote:

Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten der Modulabschlussprüfungen, der Zusatzleistungen und der Bachelorarbeit. Dabei wird die Bachelorarbeit dreifach gewichtet.

Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:

Prof. Dr. Raimund Schirmeister mit Wissenschaftlichen MitarbeiterInnen.

Sonstige Informationen:

Aktuelle Informationen auf den Internetseiten des Modulbeauftragten.

Stand: 11.07.2011